

Neues entdecken.
Wichtiges wissen.
Aktuelles erfahren.

www.stattreisen-muenchen.de

Reinschauen lohnt sich.

Stadtspaziergänge 2011

STATTreisen
MÜNCHEN

Stattreisen München e.V.
Frauenlobstr. 24 Rgb
80337 München
089 - 54 40 42 - 30 | Fax - 99
www.stattreisen-muenchen.de
info@stattreisen-muenchen.de

Unser Programm ist gefördert durch das
KULTURREFERAT DER LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN




Landeshauptstadt
München



Rundgänge ohne Voranmeldung

Samstag, Sonntag, Feiertag – von Mai bis August auch am Freitag Abend
Beschreibung der Rundgänge ab Seite 4.

Die **Treffpunkte** sind im Programm durch einen Kreis  symbolisiert.

Ab einem Teilnehmer findet der Rundgang statt.

Termine und Uhrzeiten ab Seite 22

Rundgangsdauer: ca. 1,5-2 Stunden

Karten: 9 € jeweils am Treffpunkt erhältlich (ermäßigt € 7,-/ Kinder € 4,-)

Gruppenrundgänge

Alle Angebote sind auch als Gruppenbuchung möglich. Näheres S. 3

Gutscheine

Weihnachten? Geburtstag? Hochzeitstag?

Verschenken Sie doch mal einen Stattreisen-Geschenkgutschein!

Werden Sie Mitglied!

Unterstützen Sie unsere Arbeit:

Als Fördermitglied (90 Euro, erm. 70 Euro/Jahr) nehmen Sie kostenfrei an fast allen Stattreisen-Rundgängen teil. Mit der StattreisenCard (Aufpreis 7 Euro) auch bei den Führungen der Partner in anderen Städten.

Rundgänge in anderen Städten

Ähnliche Rundgänge gibt es in Aachen, Berlin, Bern, Bonn, Bremen, Dessau, Dresden, Freiburg, Halle, Hamburg, Hannover, Karlsruhe, Köln, Leipzig, Mainz, Münster, Nürnberg, Saarbrücken.

Die Adressliste des „Forums Neue Städtetouren“ / www.stattreisen.org ist in unserem Büro erhältlich. Stattreisen® ist eine patentrechtlich geschützte Marke.

München Wissen testen und gewinnen!

Am 14. 5. 2011 findet die MVV-Stadtrallye statt! Ausgearbeitet von Stattreisen München e.V. Infos ab April unter: www.stattreisen-muenchen.de

Inhalt

	Für Gruppen	3
	Klassiker	4
	Stadtviertel	7
	Religion	11
	Themen	12
	Literatur	18
	Kinder	19
	Schlösser & Museen	20
	Wies'n	20
	Specials	21
	Termine im Überblick	22

Wir organisieren Ihr München-Programm

Gäste zu Besuch? Betriebsausflug? Familienfeier? Klassenfahrt?

Wählen Sie aus über 80 verschiedenen Touren.

Auch in Englisch, Französisch, Italienisch, Ungarisch.

Schüler und Jugendliche

Für Münchner Schulen, für Klassenfahrten nach München oder im Rahmen von Projekttagen: Aus langjähriger Erfahrung wissen wir, was Schüler interessiert und wie ihnen geschichtliche und aktuelle Themen anschaulich und altersgerecht vermittelt werden können.



Stadtrallye

Ausgestattet mit Fragebogen und diversen Hilfsmitteln erkunden die Schüler in Kleingruppen eigenständig die Stadt. Bei der Auswertung der Rallye gibt es ein kleines München-Quiz mit Siegerehrung.

Erkundung

An einzelnen Stationen werden Kleingruppen gebildet und die Schüler lösen kleine Suchaufgaben, die in den weiteren Verlauf des Rundgangs integriert werden.

Erwachsene

Sie können Stadtspaziergänge und Stadtrundfahrten zu Ihrem Wunschtermin buchen. Zu Fuß, per Bus, mit Rad oder Tram: Wir stellen Ihnen ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Programm zusammen.

Speziell für Gruppen bieten wir Kombinationstouren, z.B. Altstadt / Olympiagelände oder Altstadt / Nymphenburg oder Ganztagesprogramme an.

Stadtrallye

Für Erwachsene bieten wir folgende Rallyerouten an:

Altstadt - Nord, - West, - Süd, - Ost sowie eine Tram-Rallye.

Die Stadtrallye gibt es auch in englischer Sprache.

Kulinarische Verführungstouren

Wir berichten von Märkten, Brauhäusern und Münchner Gaumenfreuden. Kleine Kostproben machen verschiedene Rundgänge auch zu einem geschmacklichen Vergnügen. Oder möchten Sie den Viktualienmarkt mit seinen Köstlichkeiten entdecken?



Biergeschichten & mehr ...

Alte Braustätten, Biergärten, Reinheitsgebot – vielfältig sind die Themen um den herrlichen Stoff und die Möglichkeiten, die Tour „abzurunden“, z.B.: Einkehr und Führung durch eine Schaubrauerei oder kleine Bierprobe (Bier & Brezn).

Rauschgoldhaar & Tannengrün (zum Advent) s. S. 21

Mögen Sie Theater? Dann wählen Sie aus unserem

STATT-Theater – mit Schauspieleinlagen s. S. 21

Einem Überblick über unser gesamtes Angebot finden Sie unter www.stattreisen-muenchen.de. Wir beraten Sie gerne.

Streifzug durch die Altstadt

Von Ohrwaschl und Himmelseitern

Mit dem Salz fing alles an. Und dann? Auf unserer Spurensuche zwischen Petersberg, Altem Hof und Frauentürmen geht es um Geschichte(n), Münchner Brau- und Bautraditionen. Wir zeigen, was das Bild der Altstadt im Lauf der Jahrhunderte geprägt hat.

- Spielzeugmuseum | Turm des Alten Rathauses | U-/S-Bahn: Marienplatz
14-tägig, Samstag 11 Uhr im Wechsel mit München „sagenhaft“ (s.u.)
15.1./29.1./12.2./26.2./12.3./26.3./9.4./23.4./7.5./21.5./4.6./18.6./
2.7./16.7./30.7./13.8./27.8./10.9./24.9./8.10./22.10./5.11./19.11.

München „sagenhaft“

Sagen und Legenden aus unserer Stadt

Giftige Lindwürmer, mutige Schäffler, freche Affen, wüste Teufeleien – dies sind traurig-schaurige, aber auch amüsante Geschichten und Anekdoten, die man sich in München gerne erzählt. Lassen Sie sich von uns verführen ins Reich der Sagen und Legenden.

- Spielzeugmuseum | Turm des Alten Rathauses | U-/S-Bahn: Marienplatz
14-tägig, Samstag 11 Uhr im Wechsel mit Streifzug durch die Altstadt (s.o.)
8.1./22.1./5.2./19.2./5.3./19.3./2.4./16.4./30.4./14.5./28.5./11.6./25.6./
9.7./23.7./6.8./20.8./3.9./17.9./1.10./15.10./29.10./12.11./26.11.

Henker & Huren, Künstler & Kirchen

Streifzug durch die südliche Altstadt

Der Weg durch das Hacken- und Angerviertel erinnert an das vielfältige Leben zwischen Bürgerhäusern, Brauereien, Kirchen und Künstlerwerkstätten. Heute setzen Synagoge und Schrannehalle neue Akzente.

- Unter dem Torbogen des Sendlinger Tores | U-Bahn: Sendlinger Tor
1.1./20.2./13.3./24.4./7.5./3.6./11.6./24.6./30.7./28.8./11.9./25.09./
23.10./20.11./4.12.

MÜNCHEN NEU ENTDECKEN

Münchner **STAT**reisen, jetzt im **Allitera Verlag** – www.allitera.de



„Das verfluchte Nest!“

König Ludwig II und München

Heuer sind es 125 Jahre, dass über den ungeklärten Tod Ludwigs II im Starnberger See gerätselt wird. Ein verschuldeter, abgesetzter König stirbt: Ein Mythos wird geboren. Der „Kini“, der zu Lebzeiten gerne in Fantasiewelten floh und Märchenschlösser baute, ist auch heute noch der Mittelpunkt von Theorien und Gerüchten aller Art, Kitsch und Kommerz. Wenn es um Bayern geht, ist er stets allgegenwärtig. Seine Haupt- und Residenzstadt aber hat er als „verfluchtes Nest“ bezeichnet. Hat er hier trotzdem seine Spuren hinterlassen? Lassen Sie sich überraschen!

- Kirche Sankt Michael,
Neuhauser Straße
MVV-Ticket erforderlich
15.5./29.5./8.7./16.7./
6.8./20.8./4.9./
24.09./9.10./1.11.

Weitere Termine
möglich!

Auf Wunsch für
Gruppen buchbar.

NEU

Ab April 2011
im Buchhandel
erhältlich!



STATreisen
in Partnerschaft mit
der bayerischen
Landesausstellung
„Götterdämmerung“
und dem
Allitera-Verlag

Herrscherschloss und Hinterhöfe

Die Graggenau zwischen Residenz und Isartor

Streifen Sie mit uns durch die Höfe der Residenz, über die Maximilianstraße und unbekannte Pfade und erfahren Sie, wo die Wittelsbacher ihre Münzen prägen, sich heute noch Mühlsteine drehen und wie es um das Kulturleben und die Zukunft des Marstalls steht.

- Vor der Feldherrnhalle am Odeonsplatz | U-Bahn: Odeonsplatz
22.4./7.8./5.11.

Mit der Tram durch (un-)bekannte Viertel

Mit dem Verkehrsmittel zwischen Nostalgie und Moderne unternehmen wir eine abwechslungsreiche Zeitreise durch München. Wir „erfahren“ mit der Linientram verschiedene Stadtviertel. An den wichtigsten Stationen steigen wir aus und erkunden die Umgebung zu Fuß.

- Jeweils am Brunnen am Karstadt-Sporthaus | Neuhauser Straße/ Herzog-Max-Straße | U-/S-Bahn: Karlsplatz
MVV-Ticket erforderlich

Route H: Altstadt-Gärtnerplatzviertel-Haidhausen-Altstadt
2.1./16.1./30.1./13.2./27.2./20.3./
3.4./17.4./1.5./15.5./29.5./12.6./26.6./
10.7./24.7./7.8./21.8./4.9./18.9./
2.10./16.10./30.10./13.11./27.11.

Route B: Altstadt-Karolinenplatz-Schwabing-Borstei
9.1./23.1./6.2./20.2./13.3./27.3./10.4./24.4./8.5./
22.5./5.6./19.6./3.7./17.7./31.7./14.8./28.8./11.9./
25.9./9.10./23.10./6.11./20.11.



Klostermauern & herrschaftliche Mietshäuser

Das Lehel

Ab 1727 kümmerten sich die Hieronymiten im St. Anna-Kloster um das Seelenheil der Vorstädter. Heute prägen viele Gründerzeit- und Jugendstilbauten das Viertel. Nach Abriss und Luxussanierungen hat sich das Lehel zu einem der teuersten und beliebtesten Wohnviertel der Stadt gewandelt.

- St. Anna Pfarrkirche | Hauptportal | U-Bahn: Lehel
29.1./26.2./11.6.

Schwabing - Münchner Freiheit?

Rundgänge durch Schwabing

Das ehemalige Dorf blickt auf eine bewegte Geschichte zurück. Hier lebten früher Fischer, Milchbauern, Handwerker und Adelige auf ihren Landsitzen und um die Jahrhundertwende das illustre Völkchen der Münchner Bohème. Und heute?

- Altschwabing: ● Brunnen am Nikolaiplatz | U-Bahn: Giselastraße
5.3./17.7./17.9.
- Westschwabing: ● Seidvilla (Garten) am Nikolaiplatz | U-Bahn: Giselastraße
5.2./25.4./19.11.
- Maxvorstadt: ● Brunnen am Geschwister-Scholl-Pl. | U-Bahn: Universität
16.4./23.6./4.9.

Jugendstil in Schwabing

Ein Leben in Schönheit – Schönheit ist Leben

1896 erschien erstmals die Zeitschrift „Jugend“, die der neuen Kunst den Namen gab. Die „Stilwende“ brach mit alten Traditionen und wollte dem Alltäglichen Würde und Schönheit verleihen. Wir spüren dem Glanz und Lebensgefühl dieser Zeit nach.

Im Januar gibt es den Rundgang (gekürzt) mit Führung in der Ausstellung „Die Jugend der Moderne. Art Nouveau & Jugendstil“ (Museumseintritt im Rundgangspreis enthalten; in Kooperation mit dem Museum Villa Stuck)

- Ecke Münchner Freiheit/Haimhauser Str.
U-Bahn: Münchner Freiheit
Im Januar MVV-Ticket erforderlich
15.1./20.3./13.6./26.8./29.10/19.11.



Gern durch Gern

Ein bekannt-unbekanntes Viertel

Dort, wo sich einst ein kleiner Weiler befand, wurde zwischen 1890 und 1914 die erste Münchner Reihenhaussiedlung errichtet. Heute zählt das Quartier zu den teuersten Münchens. Der Spaziergang zeigt den Charme des Viertels, aber auch manchen Bruch und erzählt von seinen Bewohnern.

- U-Bahnstation Gern, Ausgang Klugstraße | U-Bahn: Gern
23.1./25.4./20.5./24.7./28.8./18.9.



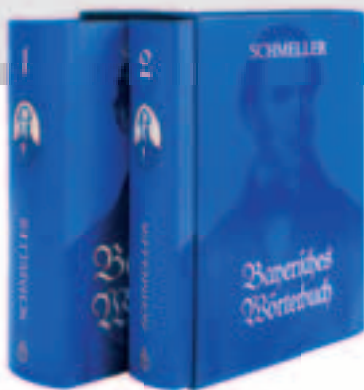
Der Schmeller

Johann Andreas Schmeller
Bayerisches Wörterbuch
7. Neudr. d. v. G. Frommann
bearb. 2. Ausgabe
München 1872–77.
Mit einer wissenschaftlichen
Einleitung zur Ausgabe Leipzig 1939
von Otto Mausser und mit einem
Vorwort von Otto Basler

2007 | 1.703 Seiten
2 Bände, in Schmuckkassette
Gb. | € 99,80
ISBN 978-3-486-58520-9

Bestellungen über den Buchhandel oder direkt:
verkauf@oldenbourg.de

Oldenbourg



Krumme Straßen und Vorstadtkneipen

Maxvorstadt: Vom Josephs- zum Stiglmaierplatz

Wo einsam ein Gärtner seine Blumen züchtete, breitete sich Ende des 19. Jh. die Maxvorstadt aus. Wir erzählen von der einstigen Großbaustelle, vom Ärgeris der Vorstadt-Trottoirs und dem Mord an 21 Kolpingesellen.

- Kirche St. Joseph, Seiteneingang Josephstraße
U-Bahn: Josephsplatz
6.2./17.7./17.9.

Lebensadern

Das Glockenbachviertel und die Stadtbäche

Einst durchzogen zahlreiche Stadtbäche das Viertel. Sie dienten Mühlen und Handwerksbetrieben als Energiequelle. Mit der Zeit wurde dem 'Klein-Venedig' das Wasser abgegraben und die Bäche zubetoniert. Spuren der ehemaligen Lebensadern gibt es noch heute.

- Bushaltestelle Baldeplatz | Bus 58
26.3./29.5./25.6./22.7./25.9.

Von der grünen Wiese zum rosa Viertel

Das Gärtnerplatzviertel

Den Reiz dieses Viertels machen seine Gegensätze aus: Edelboutiquen und Handwerker, Kunst und Behörden, Kneipen und ein Kloster. Und warum sind die Häuser am Gärtnerplatz rosa?

- Tramhaltestelle Reichenbachplatz, Richtung Sendlinger Tor
Tram 17 und 18
4.6./30.7./19.8./29.10.

Drunt' in der grünen Au

Haderlumpen, Handwerker und Herbergen

„Mei Vata geht fecht'n / und d'Mutta tuat specht'n; / Damit ihn d'Gendarm ned dalins'n“. So beginnt ein Lied, das die Au um 1900 beschreibt. Mehr erfahren Sie auf dem Streifzug durch die einst typische Münchner Vorstadt. Herbergen, Dult, Karl Valentin, Paulaner - all dies verbindet man noch heute mit der Au.

- Portal der Mariahilfkirche | Tram 27: Mariahilfplatz
8.1./12.2./26.3./9.7./17.12.



Von der Lehmgrube zur Blackbox

Haidhausen - ein Stadtviertel im Wandel

Früher „Glasscherbenviertel“, heute „In“-Stadtteil: Der Weg führt vom alten Dorfkern mit den typischen Herbergen durch das gründerzeitliche „Franzosenviertel“ bis zum modernen Haidhausen rund um den Gasteig.

- U-Bahn-Häuschen Max-Weber-Platz
9.4./21.5./23.6.

WIEDER
NEU

Links! Zwo, drei vier ...

Das ehemalige Kasernenviertel am Oberwiesenfeld

Das Oberwiesenfeld war ideales Gelände für Kasernen und Exerzierplätze der zweitgrößten Garnisonsstadt des Kaiserreichs. Viele Spuren erinnern heute noch an die militärische Nutzung. Wir erzählen vom Garnisonsleben und von den Veränderungen im Viertel.

- Vor dem Stadtarchiv, Winzererstr. 68
Tram/Bus 12, 27, 53, 154: Nordbad
MVV-Ticket erforderlich
30.4./19.6./13.8.



Jagdrevier und Wohnquartier

Neuhausen früher und heute

Wir folgen der Entwicklung Neuhausens vom verschlafenen Bauerndorf mit dem alten Winthirkirchlein zu einem belebten und beliebten Stadtteil mit vielen verschiedenen Gesichtern und der modernen Herz-Jesu-Kirche.

- Ecke Rotkreuzplatz/Donnersbergerstr. | U-Bahn: Rotkreuzplatz
16.1./27.5./27.8./20.11.

Vom Ledigenheim zum Single-Loft

Westend und Theresienhöhe

Das Westend, altes Arbeiterquartier und ehemaliges Industrieviertel, hat neue Nachbarn. Auf dem früheren Messegelände entstehen Wohntürme und moderne Bürogebäude: Wohnen und Arbeiten - früher und heute.

- Ecke Heimeranplatz/Heimeranstraße | U-Bahn: Heimeranplatz
20.3./28.5./1.10.

Von Metzgern und Mönchen

Entdeckungen im Schlachthofviertel

Als der Schlachthof Ende des 19. Jh. errichtet wurde, ahnte noch niemand, dass das Wirtshaus nebenan einmal durch das Fernsehen berühmt wird. Aber auch im normalen Leben offenbart das Viertel um den Schlachthof seinen eigenwilligen Charakter.

- Postamt am Goetheplatz | U-Bahn: Goetheplatz
21.5./10.9.

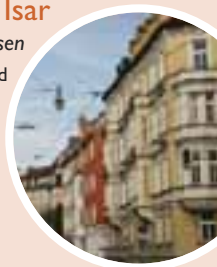
WIEDER
NEU

An einem Bogen der Isar

Nobelviertel Bogenhausen

Vom ehemaligen Dorf Pubenhausen stehen nur noch Kirche und idyllischer Friedhof. Im Zuge der Stadterweiterung änderte sich auch Bogenhausen ab 1892 grundlegend und wurde zu der Adresse in München.

- Max-Joseph-Brücke / Südost-Seite
Tram 17: Mauerkircherstraße
2.4./31.7./9.10.



Barbiere, Wundärzte und „Halbgötter“

Durch das Klinikviertel an der Altstadt

1832 Gebärenanstalt für ledige Mütter, heute „Isar Medizin Zentrum“: Unser Spaziergang durch Isar- und Ludwigsvorstadt erinnert an manchmal kuriosen Umgang mit Krankheiten und Kranken, Fort- und Rückschritten in der Medizin und fragt nach den aktuellen Entwicklungen.

- „Isar Medizin Zentrum“, Sonnenstr. 24-26 | U-Bahn/Tram: Sendlinger Tor 19.6./6.8./22.10.

„Net mit zehn Roß bringst mi da außi“

Giesing

Der Spaziergang durch „Kyesinga“ lässt die lange Geschichte des Orts auf der Isarhöhe lebendig werden: Vom Bauerndorf bis zum Industriestandort, vom Arbeiterviertel bis zur Fußballhochburg und nicht zuletzt zum lebendigen Münchner Stadtteil.

Auch Untergiesing zwischen Mühlbach und Isar überrascht mit Vielfalt: verwinkelte Vorstadtsiedlungen, ehemalige Mühlen und das fast exotisch anmutende Templerkloster.

Obergiesing:

- Heilig-Kreuz-Kirche, Eingang Ichostr. | U-Bahn: Silberhornstraße 6.3./28.5./3.12.

Untergiesing:

- Grünanlage Ecke Claude-Lorrain-/Schyrenstraße Bus 58: Claude-Lorrain-Straße 3.4./14.5./2.7./29.7./18.9.

Moorhügel, Hofmark & Wolkenkratzer

Moosach

Um 807 n. Chr. erstmals erwähnt, gehört Moosach mit dem Wahrzeichen der alten St. Martinskirche zu den ältesten Dörfern im Münchner Umland. 1913 eingemeindet, entwickelte sich der Stadtbezirk von einem ehemals vorwiegend bäuerlich geprägten Straßendorf zu einem modernen Stadtteil mit dem größten Einkaufszentrum sowie dem höchsten Büroturm Münchens.

- Vor dem „Alten Wirt“, Dachauer Str. 274 | Tram 20: Pelkovenstraße 29.1./18.6./3.9.

Wie Phoenix aus der Asche

Der Münchner Olympiapark

Ein Streifzug – Gipfel, „feeling“ inklusive! – durch die Geschichte des Oberwiesenfelds und die Wandlung in einen der attraktivsten Freizeitparks Europas: von militärischem Drill und ersten Flugkünsten, von beispielgebender Architektur und kuriosestem Schwarzbau bis zu den „heiteren Spielen“.

- Ecke Dachauer Str./Hedwig-Dransfeld-Allee | Tram 20: Goethe-Institut 17.4./14.8./10.9.

Neben, gegen, mit München?

Pasing

Die Stadt an der Würm wurde erst 1938 Stadtteil der Isarmetropole. Die Spannungen zwischen kleiner und großer Stadt, Verkehrsknotenpunkt und Idyll, Marienkirche und Moschee machen Pasing's Reiz aus.

- Bahnhofsplatz Pasing | Standuhr Taxistand 6.2./23.7./13.11.

Jüdisches Leben in München

Von ihrer ersten Nennung vor rund 800 Jahre bis in die Gegenwart gab es nur wenige Zeiten, in denen Juden in München unbehelligt und in Frieden leben konnten. Dennoch haben sie das Leben der Stadt in vielen Bereichen geprägt und bereichert.

Vergangene Tage: Von den Anfängen bis zur Schoah

- Dienerstraße / Taxistand gegenüber Dallmayr U-/S-Bahn: Marienplatz 19.3./24.7./12.11.

Gehen oder bleiben? Von 1945 bis heute

- Synagogengedenkstein, Herzog-Max-Str. | U-/S-Bahn: Stachus 13.2./10.4./23.10.

Im Schatten der Frauentürme

Katholisches und evangelisches München

Obwohl Luthers Reformation beim Münchner Bürgertum zunächst viel Anklang fand, machten die bayerischen Herrscher die Stadt mit dem Mönch im Wappen zu einem deutschen Rom. Marienkult und Barock prägten das Leben, bis nach der Säkularisation auch Protestanten allmählich heimisch wurden. Und wie christlich ist die pluralistisch geprägte Weltstadt heute noch?

Katholisches München: Monachium Sacrum

- St. Peterskirche / Alter Peter | Nordseite | U-/S-Bahn: Marienplatz 6.1./4.6./3.12.

Evangelisches München: Streitbare Sänger & Luthers Achterbahn

- Eingang Jagdmuseum / Neuhauser Str. 2 | U-/S-Bahn: Marienplatz 20.2./2.6.

Maschallah: Muslime in München

Was hat die Frauenkirche mit einer Moschee zu tun und wie lange reicht die Geschichte der Muslime in München zurück? In der Ludwigsvorstadt mit ihren orientalisches anmutenden Straßen, Moscheen und kulinarischen Verlockungen werden fremdartige Lebens- und Glaubenswirklichkeiten erlebbar.

- Turm der Matthäuskirche am Sendlinger-Tor-Pl. | U-Bahn/Tram: Sendl. Tor 2.1./10.12.



„Es lebe der Centralfriedhof!“

Der Alte Südliche Friedhof

Idyllische Oase und Obdach-Ersatz und ein Geschichtsbuch, durch das man spazieren kann: Wir begegnen auf Münchens schönstem Friedhof Malern, Architekten, Bürgern, Bauern und Engeln.

- Eingang Stephansplatz | U-Bahn/Tram: Sendlinger Tor 2.1./27.3./15.7./18.12.

Dieser glückliche Platz?

Der Alte Nördliche Friedhof

Als Oase in Schwabing/Maxvorstadt empfinden viele den alten Friedhof. Zwischen seinen Palmen wollen wir die Pyramiden Ägyptens suchen. In seinen Mauern werden wir aber auch mit Krieg und Frieden konfrontiert.

- Haupteingang an der Arcisstraße 45 | Tram 27: Schellingstraße 5.2./13.5./9.7.

Revolution in München

Von der Monarchie zum Freistaat

Zwischen dem 7.11.1918 und dem 1.5.1919 ändert sich das politische Gesicht Bayerns vollständig. In München, dem Hauptschauplatz, wird der König gestürzt, Eisner wird Bayerns erster Ministerpräsident, revolutionäre und reaktionäre Kräfte kämpfen um die Macht.

- BMW-Pav. am Lenbachpl. | Maxburg-/Herzog-Max-Str. | U-/S-Bahn: Stachus
13.2./10.4./8.5.



Nationalsozialismus und Widerstand

München als „Hauptstadt der Bewegung“

Hitler formte 1920 in München die Deutsche Arbeiterpartei zur NSDAP. 1935 erhielt die Stadt den zweifelhaften Ehrentitel „Hauptstadt der Bewegung“ und einige Musterbauten der NS-Architektur. Weitere Themen: Entwicklung der NSDAP, Widerstand und heutiger Umgang mit dem braunen Erbe.

- Brunnen am Geschwister-Scholl-Platz
U-Bahn: Universität
19.2./13.6./14.8./15.10.

Der gerade Weg gegen Hitler

Fritz Gerlichs Kampf gegen den Nationalsozialismus

Fritz Gerlich, einst mächtigster Chefredakteur Münchens, heute: fast vergessen. Mit seiner mutigen Zeitung „Der gerade Weg“ kämpfte er ab 1929 scharfsinnig und erbittert gegen den aufkommenden Nationalsozialismus. Hitler, der erst noch mit ihm zusammenarbeiten wollte, hasst Gerlich bis aufs Blut und lässt ihn bereits 1934 ermorden.

- Angererblock, Sendlinger Straße 7 | U-/S-Bahn: Marienplatz
30.4./15.8./8.10.

„Rama dama“

München in der Nachkriegszeit

Eine Zeitreise auf den Spuren von Hershey-Schokolade, Zichoriekaffee, „Schaubude“, Big-Band-Sound: Alltag und Lebensgefühl der Münchner zwischen Aufräumarbeiten, Wohnungsnot, Schwarzmarkt und Care-Paketen.

- Fischbrunnen am Marienplatz | U-/S-Bahn: Marienplatz
22.1./12.2./9.4.

Trümmer, Träume, Wunder

Die Nachkriegsjahre

Wie war das Leben in München vor mehr als 50 Jahren? Wiederaufbau und Vergangenheitsbewältigung bestimmten diese Zeit, die Wirtschaft blühte und die neue Freiheit prägte auch Architektur und Design.

- Mariensäule | U-/S-Bahn: Marienplatz | MVV-Ticket erforderlich
22.4./10.7./12.11.

Die „Goldenen Zwanziger Jahre“?

Aufbruch in die Moderne

Mit den 1920er Jahren verbindet man einerseits pulsierendes Leben, Jazz, Revuen und neue Freizügigkeit. Andererseits stehen sie für Wirtschaftskrisen und aufkommenden Nationalsozialismus. Aber sie waren auch geprägt vom Ausbau des Sozialsystems, neuer Architektur und Technisierung.

- Fraunhoferstr. 20a | U-Bahn/Tram: Fraunhoferstraße
30.1./25.6./1.11.

König und Kirche, Kunst und Kult

Rund um den Königsplatz

An keinem anderen Ort in München spiegelt sich der Drang zur Repräsentation eindrucksvoller wider als am Königsplatz. Von Ludwig I. konzipiert, von den Nationalsozialisten brutal umgestaltet sind hier auf engstem Raum zwei Jahrhunderte Münchner Stadtgeschichte abgebildet.

- Freitreppe Glyptothek | U-Bahn, Bus 100: Königsplatz
6.1./6.5./8.10./11.12.

Dort wo es „zünftig“ zugeht ...

Mittelalterliches Leben und Arbeiten in München

Städtisches Leben im Mittelalter und heute: Es gibt Brauer und Mälzer, Bäcker und Metzger, aber womit verdienten Lebzelter und Wachszieher ihren Lebensunterhalt? Was heißt „zünftig“?

- Innenhof des Isartores | S-Bahn/Tram Isartor
15.1./21.8./6.11.

Von Blattmachern und Bücherstuben

Die Geschichte der Medienstadt München

Wer konnte früher lesen? Wie wurden Bücher hergestellt? Wir berichten von illustren Verlegern, Poetenschulen und Zensur, sowie vom Aufstieg Münchens zur heutigen Medienmetropole.

- Hauptportal der Frauenkirche
U-/S-Bahn: Marienplatz o. Stachus
10.4./31.7./6.11.



Migration in und nach München

Orte, Bilder und Debatten seit 1945

Der Rundgang gibt sich auf eine Spurensuche der Migrationsgeschichte Münchens. Ausgehend vom Münchner Hauptbahnhof und dem Bunker unter dem Hauptbahnhof, der für viele MigrantInnen den Beginn ihrer Geschichte in Deutschland darstellte, werden die vielfältigen Formen, Bilder und Debatten der Migration nach München seit 1945 thematisiert.

- Hauptbahnhof Gleis 11
12.3./18.6./16.7.

Vom Türkentrunk zum Coffee-to-go

Kaffeekultur in München

Begleiten Sie uns auf unserem Streifzug durch die Münchner Kaffeekultur von den ersten Kaffeesiedern und Kaffeeschänken zu den berühmten Kaffeepalästen um 1900 bis zum heutigen Gesellschaftstreff.

- Vor dem Café Tambosi am Hofgarten | Odeonsplatz 18
U-Bahn: Odeonsplatz
22.1./24.4./13.6./10.7./15.10.

Kluge Querköpfe

Erfinder in München

Wer erfand den Fleischextrakt? Was ist ein „Erntewunder“? Wer entschlüsselte den Bienenanzug? Und wie funktioniert ein digitaler Skilehrer? Schon im 19. Jahrhundert lebten in der bayrischen Landeshauptstadt zahlreiche Entdecker und Pioniere. Und auch heute noch gilt München als Erfinder-Hochburg. Eine Spurensuche nach Genies, Tüftlern und Entdeckern mit Überraschungen.

- Alte Akademie | Neuhauser Str. 8. | U-/S-Bahn: Stachus
MVG-Ticket erforderlich
27.3./23.4./27.8./22.10.



Schurken und Gendarme

Eine Kriminalgeschichte Münchens

München ist eine der sichersten Städte Europas, aber wie überall spielen sich auch hier Krimis ab, die das Leben schreibt: tragikomische, aberwitzige, schaurige und spektakuläre Fälle. Ein spannender Streifzug durch die Münchner Kriminalgeschichte.

- Vor dem Polizeipräsidium | Ettstr. 2
U-/S-Bahn: Stachus o. Marienplatz
9.1./6.3./8.5./2.6.

„Vermaledete böse Weiber...“

Hexenverfolgung in München

„... dass solch ungewöhnliche Gewitter von den vermaledeten bösen Weibern gemacht werden“ vermutete man, als beim Bau der Michaelskirche der Turm einstürzte. Zauberkraften, Hexenprozesse und herzogliche Mandate gegen Aberglauben - all das gab es auch in München.

- Kirche St. Michael | Neuhauser Str. | U-/S-Bahn: Stachus o. Marienplatz
13.3./25.4./15.8.

Münchner Weibs – „Bilder“ ...

Berühmte und vergessene Frauen

Wir begeben uns auf die Spuren von ganz besonderen Münchnerinnen. Ob heilig, oder scheinheilig, betrügerisch oder gar recht derb. Ob vergessen oder innig geliebt. Originale sind sie alle und wert, SIE zu beehren.

- Spielzeugmuseum | Turm des Alten Rathauses | U-/S-Bahn: Marienplatz
27.2./22.4./21.8.

Zwischen Isarlust und Biberparadies

Die Münchner Isarinseln

Die Floßlände, der Prater, die wilde Isar und ihre Hochwasserkatastrophen prägten das Leben auf den Inseln. Auch heute bieten sie viel Abwechslung. Entdecken Sie auf unserem Spaziergang Natur, Kunst, Technik und noch manch andere Lustbarkeiten.

- Vater-Rhein-Brunnen | Tram 18: Deutsches Museum
22.5./23.6./12.8./2.10.

Isar – wild und schön

Renaturierung eines Flusses

Ab Mitte des 19. Jh. beeinträchtigten Eingriffe für Siedlungsraum und Wasserkraft die Isar und ihre Umgebung. Erst seit 2000 erhielt die Isar wieder etwas von ihrer Wildheit und Schönheit zurück. Beim Augusthochwasser 2005 gestaltete sie ihr Bett selbst kräftig um. Mit dem ehemaligen Leiter des Wasserwirtschaftsamtes erkunden wir südlich und nördlich von Thalkirchen die Veränderungen.

- Thalkirchner Brücke | U-Bahn: Thalkirchen (Ausgang Tierpark, oben)
Route Süd: 1.7.
Route Nord: 3.7.

Wildnis Großstadt

Ein ökologischer Rundgang

In unseren Großstädten finden Pflanzen und Tiere die unterschiedlichsten Lebensräume. Der Rundgang zeigt Überleben und Koexistenz von Flora und Fauna zwischen Asphalt und Pflastersteinen.

- Brunnen am Sendlinger-Tor-Platz | U-Bahn/Tram: Sendlinger Tor
14.5./3.9.

Vom Pfisterbach zum Eisbach

Die Münchner Stadtbäche

Die Nutzung der Stadtbäche reicht von Abwasserentsorgung, Mühlenantrieb bis hin zum Schlittschuhfahren und Surfen. Unser Weg führt entlang der Spuren der Bäche vom Mittelalter bis heute.

- Hofpfisterei | Ecke Sparkassen-/Pfisterstraße | U-/S-Bahn: Marienplatz
12.3./2.4./12.6.

Facelifting im Millionendorf

Neue Architektur

Fünf Höfe, Max-Planck-Haus, Jüdisches Zentrum - zahlreiche Neubauprojekte verändern in den letzten Jahren das Gesicht der Innenstadt. Wir zeigen Objekte berühmter Architekten und unbekanntere Architekturjuwelen.

- St. Jakobsplatz | Eing. Jüdisches Museum | U-/S-Bahn: Marienplatz
15.1./15.5./24.9.

In luxuriösen Betten

Münchner Nobelherbergen

Welches Hotel war das Erste mit einer Badewanne und welches einst ein Ballsaal? Von der Entstehung des Herbergswesens bis hin zu den bekanntesten Grandhotels der Altstadt. Welche neuen Luxuspaläste sind in Planung?

- Spielzeugmuseum | Turm des Alten Rathauses | U-/S-Bahn: Marienplatz
16.1./3.4./16.10.



NEU Buckelkramer, Hausierer und Loabeschmied

Münchner Marktleben durch die Jahrhunderte

Wir hören vom „Händler der wilden Wurz“, dem „Beschauer des Gestrupps“, der Bäcker-Liesl, einer Käse – „Päpstin“ und von vielen anderen Be- und Besonderlichkeiten des Münchner Markt- und Dultlebens in alten Zeiten und heute.

- Spielzeugmuseum, Turm des Alten Rathauses | U-/S-Bahn: Marienplatz
26.2./23.4./17.6./20.8.

NEU Königlich bayerische Hoflieferanten

Krone und Wappen der Wittelsbacher im Firmenlogo – damit konnten sich einstmals mehr als 300 Münchner Firmen brüsten. Erfahren Sie wer, wie und wann man „Königlich Bayerischer Hoflieferant“ wurde, was dieser Titel gebracht hat und wer ihn noch heute führt.

- Denkmal am Max-Joseph-Platz | Tram 19: Nationaltheater
U-/S-Bahn: Marienplatz
19.2./23.7./16.10./10.12.

Von Scheinheiligen und Spießgesellen

Menschen, Mythen, Moritate aus 850 Jahren

In den letzten 10 Jahrhunderten lebten und wirkten die unterschiedlichsten Menschen in München. Auf unserem Weg durch Münchens Altstadt hören wir schaurig-schöne Geschichten und begegnen bekannten und unbekanntem „Gesichtern“: Adeligen und Bürgern, Handwerkern und Heiligen, Künstlern und Kaufleuten.

- Innenhof des Isartores | S-Bahn/Tram: Isartor
27.2./5.6./3.10.

NEU München – gar grauselig gruselig

Geschichten, die „unter die Haut“ gehen

Die Haare stehen Ihnen auch zu Berge bei so vielen grausamen, gruseligen, besonderen Geschichten über Ehrstrafen, ungerechte und grausame Hinrichtungen, bemitleidenswerte Opfer von Liebe und Eifersucht.

- Spielzeugmuseum | Turm des Alten Rathauses | U-/S-Bahn: Marienplatz
21.10./28.10./4.11./11.11.

Von Brauhäusern und Rauschtafeln

München und sein Bier

Erst im 16. Jh. wird München zur Bierstadt. Wissenswertes und Amüsantes über den „herrlichen Stoff“, das Reinheitsgebot und die Anfänge berühmter Brauereien. Was lockt(e) die Münchner in die Biersäle und –keller?

- Burgstraße 5 (ehem. Weinstadl) | U-/S-Bahn: Marienplatz
MVV-Ticket erforderlich
16.4./13.8./1.10.

Liebe, Lust und Leidenschaft

Von Mesallianzen und Matschackerln

Begegnen Sie leidenschaftlichen Affären mit tragischem Ausgang, königlicher Liebe und großen Romanzen. Lassen Sie sich verführen von glamourösen Amouren und erotischen Abenteuern.

- Julia-Statue beim Alten Rathaus | U-/S-Bahn: Marienplatz
12.6./5.8./2.10./26.11.

„Mia san dageng“

Protest in München

Protest ist Teil jeder funktionierenden Demokratie. Auch München hat eine Geschichte des "Nichteinverstandens-Seins" seit 1945.

Bei einem Spaziergang durch Haidhausen zeigen wir die vielfältigen Spielarten des Widerstands, legale und illegale, öffentliche und private und dass jeder Protest immer auch seine Form und Zeit hat.

In Kooperation mit der Veranstaltungsreihe „Protest in München“ des Kulturreferats der LH München

- U-Bahn-Häuschen am Max-Weber-Platz
23.4./1.5./5.6./2.7./7.8.



Die schönsten Buchhandlungen der Stadt!

Lentner (seit 1698)
Marienplatz 8 (Rathaus)
089 / 22 79 67

Lentner (Buch & Cafe)
Balanstr. 14
Haidhausen
089 / 18 91 00 96

Lentner

www.buchhandlung-lentner.de

Lion Feuchtwanger

Ein Bohémien wird zum „Klassenfeind“

Mit seinem Roman „Erfolg“ trat Lion Feuchtwanger 1930 nicht allein der Münchner Schickleria gewaltig auf die Füße. Auch als er längst international als Autor anerkannt war, sahen viele Münchner in ihm nur einen „Nestbeschmutzer“.

- St. Anna-Platz 2 | Gedenktafel | U-Bahn: Lehel
9.1./6.3./2.6. | MVV-Ticket erforderlich



Thomas Mann

Die Münchner Jahre des Zauberers

„München leuchtete“ für Thomas Mann von 1893 bis 1933. Ein Rundgang auf biographischen und literarischen Spuren des Zauberers.

- Freitreppe Glyptothek | U-Bahn: Königsplatz
MVV-Ticket erforderlich
19.3./22.5./10.6./5.11.

Oskar Maria Graf

Seine Münchner Zeit

Von seiner Ankunft am Münchner Bahnhof 1911 bis zum Exil 1933 durchwandern wir die Stationen seines Lebens, wie er sie uns v.a. in „Wir sind Gefangene“ schilderte.

- Hauptbahnhof Gleis 11 | U-/S-Bahn: Hauptbf. | MVV-Ticket erforderlich
6.1./17.4./30.10.

WIEDER
NEU

Franziska zu Reventlow

Die Gräfin von „Wahnmachung“

1892 kam sie nach München, um Malerei zu studieren und wurde bald Mittelpunkt der Schwabinger Bohème. Die Künstlerszene bewunderte die „wilde Gräfin“, die kompromisslos ihr Leben lebte. Ein Schwabingspaziergang auf den Spuren einer außergewöhnlichen Frau.

- Vor der Kunstakademie | Akademiestraße | U-Bahn: Universität
8.1./5.3./7.5.



Karl Valentin und Liesl Karlstadt

„War es gestern, oder war's im 4. Stock ...“

Sie waren das Komiker-, „Traumpaar“ Münchens: der „Linksdenker“ und seine kongeniale Bühnenpartnerin und Mitautorin vieler Stücke. Bis heute unübertroffen ist die tragikomische Wirkung ihrer Szenen.

- Karl-Valentin-Brunnen am Viktualienmarkt
U-/S-Bahn: Marienplatz
MVV-Ticket erforderlich
1.5./15.8./11.9.

Altersempfehlung: ca. 5 - 12 Jahre
Erwachsene in Begleitung von Kindern € 7,-

Salzsäumer, Breznreiter & Schöffeltänzer

Geschichte und Geschichten von und über München

Die Tour durch die Altstadt berichtet über die Entstehung Münchens, über Herzöge, Händler und Handwerker, aber auch über Pest, Tod und Teufel.

- Spielzeugmuseum | Turm des Alten Rathauses | U-/S-Bahn: Marienplatz
9.1./12.2./1.5./11.6./14.8./12.11.

Hacken & Henker, Gaukler & Gugelmänner

Kinder entdecken die südliche Altstadt

Abseits von Hof und Kirche entwickelte sich in der südlichen Altstadt Münchens das rege Leben und Treiben der Handwerker, Henker, Okulisten und anderer Außenseiter. Zahlreiche erhaltene Spuren führen uns durch das Alltags- und Festleben vergangener Zeiten.

- Unter dem Torbogen des Sendlinger Tores | U-Bahn/Tram: Sendlinger Tor
12.3./28.5./29.10.

Blut oder Blüten

Eine Spurensuche um die Blutenburg

Hat die Blutenburg etwas mit Blut zu tun? Was gehörte früher zur Burg, wer wohnte damals dort und wer heute? Nach einem kleinen Spaziergang am Würmkanal erfahren wir etwas von einer tragischen Liebesgeschichte und entdecken die Schätze der Schlosskapelle.

- Terrasse Pasinger Fabrik (August-Exter-Str. 1) | S-Bahn: Pasing
26.3./30.7./17.9.



Zu Gast bei Kurfürsten und Königen

Nymphenburg für Kinder

Wie haben die Menschen in diesem Schloss gelebt? War es wirklich so märchenhaft, eine Prinzessin oder ein Prinz zu sein? Durch prächtige Schlossräume, Park, Prinzengärtchen und das Jagdschlösschen Amalienburg führt unser Weg.

- Schloss Nymphenburg (Freitreppe Stadtseite)
Tram 17: Schloss Nymphenburg | Eintritte nicht inbegriffen | 16.4./3.7./10.9.

„Auf der Mauer ...“

Spurensuche entlang der alten Stadtmauern

Entlang der Stadtmauern suchen wir nach Mauerresten, alten Stadttoren und Wehrtürmen. Auf unserem Weg durch verschlungene Gassen begegnen wir bekannten und unbekanntenen „Gesichtern“ unserer Stadt und versuchen uns vergangene Welten und Leben vorzustellen.

- Innenhof des Isartores | S-Bahn/Tram Isartor
29.1./27.8./26.11.

Das Rätsel des blauen Diamanten

Ein Fall für kleine Großstadtdetektive

Der „blaue Wittelsbacher“, einer der wertvollsten Diamanten der Welt und größter Stein der bayerischen Krone, ist verschwunden. Können wir den Stein wiederfinden? Viele geheimnisvolle Fingerzeige weisen uns den Weg durch die Stadt. **(Ab 8 Jahren)**

- Vor dem Hauptportal der Theatinerkirche | U-Bahn: Odeonsplatz
27.2./3.4./15.5./9.10.

Schloss Nymphenburg & Amalienburg

Bei den Wittelsbachern zu Hause

Ein Schloss erzählt seine Geschichte: Von rauschenden Festen und Empfängen, vom Leben und Leid der Herrscher und ihrer Gemahlinnen, von barockem Überschwang und Repräsentationslust, von Bauernhochzeiten und Wirtschäften.

- Schloss Nymphenburg Freitreppe, Stadtseite | Eintritte nicht inbegriffen
Tram 17 | Jeden 1. und 3. Sonntag im Monat um 11 Uhr
2.1./16.1./6.2./20.2./6.3./20.3./3.4./17.4./1.5./15.5./5.6./19.6./3.7./17.7./7.8./21.8./4.9./18.9./2.10./16.10./6.11./20.11./4.12./18.12.



Gemälde - und der Blick dahinter

Ist Museum langweilig? Keineswegs! Spannendes über Künstler, Lebens- und Liebesgewohnheiten der Vergangenheit, über Mode, politische und soziale Hintergründe. Wir lassen vor den Kunstwerken lebendige Welten entstehen.

- Museumskasse | Eintritte nicht inbegriffen
Alte Pinakothek: 30.1./3.10.
Neue Pinakothek: 26.6./27.11.
Brandhorstmuseum: 3.7./30.10.
Schackgalerie: 23.1./13.11.

NEU

Sammler & Schuldner, Macht & Mätressen

Die Münchner Residenz

Die Prachträume der Residenz erzählen nicht nur von den persönlichen Schicksalen der Herrscher Bayerns, sondern bilden auch den Hintergrund für eine Reise durch die Zeit, von der Renaissance bis zur Gegenwart.

- Kasse Residenz | U-Bahn: Odeonsplatz | Eintritte nicht inbegriffen
26.6./3.10./1.11.

WIES'N

Auf geht's, auf'd Wies'n ...

Schaukelburschen und 3-Quartl-Fuchser

Das Oktoberfest, oder wie die Münchner sagen: d'Wies'n mal ganz anders. Wir hören von Baumsteigern, Schaukelburschen, 3-Quartl-Fuchsern und einem unvergessenen (Wirte)- „Napoleon“.

- Ausgang U-Bahnhof Theresienwiese, links am MVV-Ticket-Container
U-Bahn: Theresienwiese
19.9./23.9./26.9./30.9.



STAT-Theater: Sonderpreis € 18,- | Mitglieder € 10,-

STAT-THEATER

Schwabing und seine Bohemiens

Wir begeben uns in das Schwabing der Jahrhundertwende. Wir treffen auf Schauspieler, die uns in die Welt der Studenten, Künstler, Literaten und Bohemiens „Wahnmoichings“ entführen.

- Ecke Leopoldstraße/Giselastraße | U-Bahn: Giselastraße
13.5./5.8./7.10.

STAT-THEATER

Eine inszenierte Zeitreise durch die Nacht

Nach Einbruch der Dunkelheit streifen wir durch die Straßen und Gassen der Altstadt. Schauspieler verkörpern historische Münchner Persönlichkeiten, die uns Pikantes und Erhellendes aus ihrer Vergangenheit berichten.

- Kassenhaus „Alter Peter“ | U-/S-Bahn: Marienplatz
28.5./11.6./25.6./9.7./23.7./30.7./6.8./3.9./17.9./8.10.



STAT-THEATER

Mordsgeschichte

Sommer 1925. Wer ist der Tote unter dem Bogen des alten Rathausturmes? Wie und warum kam er ums Leben? Zusammen mit Inspektor R. Mittler folgen Sie der Spur des Verbrechens und versetzen sich in die Zeit der Weimarer Republik: Ist das Alibi des Freiherrn hieb- und stichfest? Was verbirgt die Schönheitstänzerin? Ihre Kombinationsgabe ist gefragt: Finden Sie den Täter!

- Spielzeugmuseum | Turm des Alten Rathauses
U-/S-Bahn: Marienplatz
27.5./10.6./22.7./29.7./2.9./16.9.

Rauschgoldhaar & Tannengrün

Vorweihnachtliches München für Groß und Klein

Abseits vom Trubel berichten wir über gelebte und fast vergessene Bräuche in der Weihnachtszeit: Vom Engelamt und Klöpfeln, Pantoffelwerfen und Kleznbrotanschnneiden, vom Heiligen Nikolaus und anderen Furcht erregenden Heiligen. Passend dazu gibt es kleine Kostproben.

- Spielzeugmuseum | Turm des Alten Rathauses
U-/S-Bahn: Marienplatz
Preis: zzgl. 3,- € pro Person für Kostproben
26.11./27.11./4.12./11.12./17.12./18.12.



Januar

1.1. Sa	14:00 Henker und Huren	S. 4
2.1. So	11:00 Maschallah	S.11
	11:00 Nymphenburg	S.20
	14:00 Alter Südlicher Friedhof	S.11
	14:00 Tram (Route H)	S. 6
6.1. Do	11:00 Oskar Maria Graf	S.18
	14:00 Königsplatz	S.13
	14:00 Monachium Sacrum	S.11
8.1. Sa	11:00 München „sagenhaft“	S. 4
	14:00 Drunt in der grünen Au	S. 8
	14:00 Franziska zu Reventlow	S.18
9.1. So	11:00 Schurken und Gendarme	S.14
	14:00 Lion Feuchtwanger	S.18
	14:00 Tram (Route B)	S. 6
	14:00 Kindertour Salzsäumer	S.19
15.1. Sa	11:00 Altstadt	S. 4
	14:00 Dort wo es „zünftig“...	S.13
	14:00 Facelifting	S.15
	15:00 Jugendstil in Schwabing	S. 7
16.1. So	11:00 Neuhausen	S. 9
	11:00 Nymphenburg	S.20
	14:00 Luxuriöse Betten	S.15
	14:00 Tram (Route H)	S. 6
22.1. Sa	11:00 München „sagenhaft“	S. 4
	14:00 Türkentrunk	S.14
	14:00 Rama dama	S.12
23.1. So	11:00 Schackgalerie	S.20
	14:00 Gern durch Gern	S. 7
	14:00 Tram (Route B)	S. 6
29.1. Sa	11:00 Altstadt	S. 4
	14:00 Lehel	S. 7
	14:00 Kindertour „Auf der Mauer“	S.19
	14:00 Moosach	S.10
30.1. So	11:00 Alte Pinakothek	S.20
	14:00 Goldene Zwanziger	S.13
	14:00 Tram (Route H)	S. 6



Februar

5.2. Sa	11:00 München "sagenhaft"	S. 4
	14:00 Westschwabing	S. 7
	14:00 Alter Nördlicher Friedhof	S.11
6.2. So	11:00 Krumme Straßen	S. 8
	11:00 Nymphenburg	S.20
	14:00 Tram (Route B)	S. 6
	14:00 Pasing	S.10
12.2. Sa	11:00 Altstadt	S. 4
	14:00 Au	S. 8
	14:00 Rama dama	S.12
	14:00 Kindertour Salzsäumer	S.19
13.2. So	11:00 Revolution in München	S.12
	14:00 Gehen oder bleiben?	S.11
	14:00 Tram (Route H)	S. 6
19.2. Sa	11:00 München „sagenhaft“	S. 4
	14:00 Hoflieferanten	S.16
	14:00 Nationalsozialismus	S.12
20.2. So	11:00 Henker und Huren	S. 4
	11:00 Nymphenburg	S.20
	14:00 Streitbare Sänger	S.11
	14:00 Tram (Route B)	S. 6
26.2. Sa	11:00 Altstadt	S. 4
	14:00 Markt in München	S.16
	14:00 Lehel	S. 7
27.2. So	11:00 Scheinheilige	S.16
	14:00 Weisbilder	S.14
	14:00 Tram (Route H)	S. 6
	14:00 Kindertour Diamanten	S.19



März

5.3. Sa	11:00 München „sagenhaft“	S. 4
	14:00 Altschwabing	S. 7
	14:00 Franziska zu Reventlow	S.18
6.3. So	11:00 Schurken und Gendarme	S.14
	11:00 Nymphenburg	S.20
	14:00 Giesing	S.10
	14:00 Lion Feuchtwanger	S.18
12.3. Sa	11:00 Altstadt	S. 4
	14:00 Stadtbäche in München	S.15
	14:00 Migration	S.13
	14:00 Kindertour Hacken	S.19
13.3. So	11:00 Henker und Huren	S. 4
	14:00 Hexenverfolgung	S.14
	14:00 Tram (Route B)	S. 6
19.3. Sa	11:00 München „sagenhaft“	S. 4
	14:00 Thomas Mann	S.18
	14:00 Vergangene Tage	S.11
20.3. So	11:00 Jugendstil in Schwabing	S. 7
	11:00 Nymphenburg	S.20
	14:00 Tram (Route H)	S. 6
	14:00 Westend	S. 9
26.3. Sa	11:00 Altstadt	S. 4
	14:00 Glockenbachviertel	S. 8
	14:00 Au	S. 8
	14:00 Kindertour Blütenburg	S.19
27.3. So	11:00 Alter Südl. Friedhof	S.11
	14:00 Kluge Querköpfe	S.14
	14:00 Tram (Route B)	S. 6



April

2.4. Sa	11:00 München „sagenhaft“	S. 4
	14:00 Stadtbäche in München	S.15
	14:00 Bogenhausen	S. 9
3.4. So	11:00 Untergiesing	S.10
	11:00 Nymphenburg	S.20
	14:00 Tram (Route H)	S. 6
	14:00 In luxuriösen Betten	S.15
	14:00 Kindertour Diamanten	S.19
9.4. Sa	11:00 Altstadt	S. 4
	14:00 Haidhausen	S. 8
	14:00 Rama dama	S.12
10.4. So	11:00 Revolution in München	S.12
	14:00 Gehen oder bleiben?	S.11
	14:00 Tram (Route B)	S. 6
	14:00 Blattmacher	S.13
16.4. Sa	11:00 München "sagenhaft"	S. 4
	14:00 Brauhäuser	S.16
	14:00 Maxvorstadt	S. 7
	14:00 Kindertour Kurfürsten	S.19
17.4. So	11:00 Oskar Maria Graf	S.18
	11:00 Nymphenburg	S.20
	14:00 Tram (Route H)	S. 6
	14:00 Olympiapark	S.10
22.4. Fr	11:00 Weibs – „Bilder“	S.14
	14:00 Trümmer, Träume	S.12
	14:00 Herrscherschloss	S. 6
23.4. Sa	11:00 Altstadt	S. 4
	14:00 Markt in München	S.16
	14:00 Kluge Querköpfe	S.14
	14:00 Protest	S.17
24.4. So	11:00 Türkentrunk	S.14
	14:00 Henker und Huren	S. 4
	14:00 Tram (Route B)	S. 6
25.4. Mo	11:00 Gern durch Gern	S. 7
	14:00 Hexenverfolgung	S.14
	14:00 Westschwabing	S. 7
30.4. Sa	11:00 München "sagenhaft"	S. 4
	14:00 Oberwiesenfeld	S. 9
	14:00 Der gerade Weg	S.12



Mai

1.5. So	11:00 Protest in München	S.17
	11:00 Nymphenburg	S.20
	14:00 Karl Valentin	S.18
	14:00 Tram (Route H)	S. 6
	14:00 Kindertour Salzsäumer	S.19
6.5. Fr	18:00 Königsplatz	S.13
7.5. Sa	11:00 Altstadt	S. 4
	14:00 Henker und Huren	S. 4
	14:00 Franziska zu Reventlow	S.18
8.5. So	11:00 Schurken und Gendarme	S.14
	14:00 Revolution in München	S.12
	14:00 Tram (Route B)	S. 6
13.5. Fr	18:00 Alter Nördlicher Friedhof	S.11
	20:30 Stadt-Theater Schwabing	S.21
14.5. Sa	11:00 München „sagenhaft“	S. 4
	14:00 Untergiesing	S.10
	14:00 Wildnis Großstadt	S.15
15.5. So	11:00 Ludwig II	S. 5
	11:00 Nymphenburg	S.20
	14:00 Tram (Route H)	S. 6
	14:00 Facelifting	S.15
	14:00 Kindertour Diamanten	S.19
20.5. Fr	18:00 Gern durch Gern	S. 7
21.5. Sa	11:00 Altstadt	S. 4
	14:00 Schlachthofviertel	S. 9
	14:00 Haidhausen	S. 8
22.5. So	11:00 Isarlust und Biberparadies	S.15
	14:00 Thomas Mann	S.18
	14:00 Tram (Route B)	S. 6
27.5. Fr	18:00 Neuhausen	S. 9
	20:30 Stadt-Theater Mord...	S.21
28.5. Sa	11:00 München „sagenhaft“	S. 4
	14:00 Giesing	S.10
	14:00 Westend	S. 9
	14:00 Kindertour Hacken	S.19
	20:30 Stadt-Theater Altstadt	S.21
29.5. So	11:00 Glockenbachviertel	S. 8
	14:00 Ludwig II	S. 5
	14:00 Tram (Route H)	S. 6

Juni

2.6. Do	11:00 Schurken und Gendarme	S.14
	14:00 Lion Feuchtwanger	S.18
	14:00 Streitbare Sänger	S.11
3.6. Fr	18:00 Henker und Huren	S. 4
4.6. Sa	11:00 Altstadt	S. 4
	14:00 Gärtnerplatzviertel	S. 8
	14:00 Monachium Sacrum	S.11
5.6. So	11:00 Nymphenburg	S.20
	11:00 Protest in München	S.17
	14:00 Tram (Route B)	S. 6
	14:00 Scheinheilige	S.16
10.6. Fr	18:00 Thomas Mann	S.18
	20:30 Stadt-Theater Mord...	S.21
11.6. Sa	11:00 München „sagenhaft“	S. 4
	14:00 Lehel	S. 7
	14:00 Henker und Huren	S. 4
	14:00 Kindertour Salzsäumer	S.19
	20:30 Stadt-Theater Altstadt	S.21
12.6. So	11:00 Stadtbäche	S.15
	14:00 Liebe, Lust	S.16
	14:00 Tram (Route H)	S. 6
13.6. Mo	11:00 Jugendstil	S. 7
	14:00 Nationalsozialismus	S.12
	14:00 Türkentrunk	S.14
17.6. Fr	18:00 Markt in München	S.16
18.6. Sa	11:00 Altstadt	S. 4
	14:00 Migration	S.13
	14:00 Moosach	S.10
19.6. So	11:00 Oberwiesenfeld	S. 9
	11:00 Nymphenburg	S.20
	14:00 Barbieri, Wundärzte	S.10
	14:00 Tram (Route B)	S. 6
23.6. Do	11:00 Isarlust und Biberparadies	S.15
	14:00 Haidhausen	S. 8
	14:00 Maxvorstadt	S. 7
24.6. Fr	18:00 Henker und Huren	S. 4
25.6. Sa	11:00 München „sagenhaft“	S. 4
	14:00 Goldene Zwanziger?	S.13
	14:00 Glockenbachviertel	S. 8
	20:30 Stadt-Theater Altstadt	S.21
26.6. So	11:00 Münchner Residenz	S.20
	14:00 Neue Pinakothek	S.20
	14:00 Tram (Route H)	S. 6

Juli

1.7. Fr	18:00 Isar – wild und schön	S.15
2.7. Sa	11:00 Altstadt	S. 4
	14:00 Protest in München	S.17
	14:00 Untergiesing	S.10
3.7. So	11:00 Isar – wild und schön	S.15
	11:00 Nymphenburg	S.20
	13:00 Brandhorstmuseum	S.20
	14:00 Kindertour Kurfürsten	S.19
	14:00 Tram (Route B)	S. 6
8.7. Fr	18:00 Ludwig II	S. 5
9.7. Sa	11:00 München „sagenhaft“	S. 4
	14:00 Alter Nördlicher Friedhof	S.11
	14:00 Au	S. 8
	20:30 Stadt-Theater Altstadt	S.21
10.7. So	11:00 Türkentrunk	S.14
	14:00 Tram (Route H)	S. 6
	14:00 Trümmer, Träume	S.12
15.7. Fr	18:00 Alter Südlicher Friedhof	S.11
16.7. Sa	11:00 Altstadt	S. 4
	14:00 Ludwig II	S. 5
	14:00 Migration	S.13
17.7. So	11:00 Altschwabing	S. 7
	11:00 Nymphenburg	S.20
	14:00 Krumme Straßen	S. 8
	14:00 Tram (Route B)	S. 6
22.7. Fr	18:00 Glockenbachviertel	S. 8
	20:30 Stadt-Theater Mord...	S.21
23.7. Sa	11:00 München „sagenhaft“	S. 4
	14:00 Hoflieferanten	S.16
	14:00 Pasing	S.10
	20:30 Stadt-Theater Altstadt	S.21
24.7. So	11:00 Vergangene Tage	S.11
	14:00 Gern durch Gern	S. 7
	14:00 Tram (Route H)	S. 6
29.7. Fr	18:00 Untergiesing	S.10
	20:30 Stadt-Theater Mord...	S.21
30.7. Sa	11:00 Altstadt	S. 4
	14:00 Gärtnerplatzviertel	S. 8
	14:00 Henker und Huren	S. 4
	14:00 Kindertour Blütenburg	S.19
	20:30 Stadt-Theater Altstadt	S.21
31.7. So	11:00 Blattmacher	S.13
	14:00 Bogenhausen	S. 9
	14:00 Tram (Route B)	S. 6

August

5.8. Fr	18:00 Liebe, Lust	S.16
	20:30 Stadt-Theater Schwabing	S.21
6.8. Sa	11:00 München „sagenhaft“	S. 4
	14:00 Ludwig II	S. 5
	14:00 Barbieri, Wundärzte	S.10
	20:30 Stadt-Theater Altstadt	S.21
7.8. So	11:00 Protest in München	S.17
	11:00 Nymphenburg	S.20
	14:00 Tram (Route H)	S. 6
	14:00 Herrscherschloss	S. 6
12.8. Fr	18:00 Isarlust	S.15
13.8. Sa	11:00 Altstadt	S. 4
	14:00 Oberwiesenfeld	S. 9
	14:00 Brauhäuser	S.16
14.8. So	11:00 Nationalsozialismus	S.12
	14:00 Tram (Route B)	S. 6
	14:00 Kindertour Salzsäumer	S.19
	14:00 Olympiapark	S.10
15.8. Mo	11:00 Karl Valentin	S.18
	14:00 Der gerade Weg	S.12
	14:00 Hexenverfolgung	S.14
19.8. Fr	18:00 Gärtnerplatzviertel	S. 8
20.8. Sa	11:00 München „sagenhaft“	S. 4
	14:00 Markt in München	S.16
	14:00 Ludwig II	S. 5
21.8. So	11:00 Weibsbilder	S.14
	11:00 Nymphenburg	S.20
	14:00 Dort wo es zünftig...	S.13
	14:00 Tram (Route H)	S. 6
26.8. Fr	18:00 Jugendstil	S. 7
27.8. Sa	11:00 Altstadt	S. 4
	14:00 Kluge Querköpfe	S.14
	14:00 Kindertour Mauer	S.19
	14:00 Neuhausen	S. 9
28.8. So	11:00 Gern durch Gern	S. 7
	14:00 Henker und Huren	S. 4
	14:00 Tram (Route B)	S. 6



September

2.9. Fr	20:30	Statt-Theater Mord...	S. 21
3.9. Sa	11:00	München „sagenhaft“	S. 4
	14:00	Moosach	S. 10
	14:00	Wildnis Großstadt	S. 15
	20:30	Statt-Theater Altstadt	S. 21
4.9. So	11:00	Ludwig II	S. 5
	11:00	Nymphenburg	S. 20
	14:00	Maxvorstadt	S. 7
	14:00	Tram (Route H)	S. 6
10.9. Sa	11:00	Altstadt	S. 4
	14:00	Schlachthofviertel	S. 9
	14:00	Kindertour Kurfürsten	S. 19
	14:00	Olympiapark	S. 10
11.9. So	11:00	Henker und Huren	S. 4
	14:00	Karl Valentin	S. 18
	14:00	Tram (Route B)	S. 6
16.9. Fr	20:30	Statt-Theater Mord...	S. 21
17.9. Sa	11:00	München „sagenhaft“	S. 4
	14:00	Altschwabing	S. 7
	14:00	Kindertour Blutenburg	S. 19
	14:00	Krumme Straßen	S. 8
	20:30	Statt-Theater Altstadt	S. 21
18.9. So	11:00	Nymphenburg	S. 20
	11:00	Untergiesing	S. 10
	14:00	Gern durch Gern	S. 7
	14:00	Tram (Route H)	S. 6
19.9. Mo	9:30	Wies'n	S. 20
23.9. Fr	9:30	Wies'n	S. 20
24.9. Sa	11:00	Altstadt	S. 4
	14:00	Ludwig II	S. 5
	14:00	Facelifting	S. 15
25.9. So	11:00	Henker und Huren	S. 4
	14:00	Glockenbachviertel	S. 8
	14:00	Tram (Route B)	S. 6
26.9. Mo	9:30	Wies'n	S. 20
30.9. Fr	9:30	Wies'n	S. 20

Oktober

1.10. Sa	11:00	München „sagenhaft“	S. 4
	14:00	Brauhäuser	S. 16
	14:00	Westend	S. 9
2.10. So	11:00	Nymphenburg	S. 20
	11:00	Isarlust	S. 15
	14:00	Liebe, Lust	S. 16
	14:00	Tram (Route H)	S. 6
3.10. Mo	11:00	Residenz	S. 20
	14:00	Alte Pinakothek	S. 20
	14:00	Scheinheilige	S. 16
7.10. Fr	20:30	Statt-Theater Schwabing	S. 21
8.10. Sa	11:00	Altstadt	S. 4
	14:00	Der gerade Weg	S. 12
	14:00	Königsplatz	S. 13
	20:30	Statt-Theater Schwabing	S. 21
9.10. So	11:00	Bogenhausen	S. 9
	14:00	Ludwig II	S. 5
	14:00	Kindertour Diamanten	S. 19
	14:00	Tram (Route B)	S. 6
15.10. Sa	11:00	München „sagenhaft“	S. 4
	14:00	Nationalsozialismus	S. 12
	14:00	Türkentrunk	S. 14
16.10. So	11:00	Nymphenburg	S. 20
	11:00	Hoflieferanten	S. 16
	14:00	In luxuriösen Betten	S. 15
	14:00	Tram (Route H)	S. 6
21.10. Fr	19:00	München grauslig-gruslig	S. 16
22.10. Sa	11:00	Altstadt	S. 4
	14:00	Barbiere, Wundärzte	S. 10
	14:00	Kluge Querköpfe	S. 14
23.10. So	11:00	Henker und Huren	S. 4
	14:00	Gehen oder bleiben?	S. 11
	14:00	Tram (Route B)	S. 6
28.10. Fr	19:00	München grauslig-gruslig	S. 16
29.10. Sa	11:00	München „sagenhaft“	S. 4
	14:00	Gärtnerplatzviertel	S. 8
	14:00	Jugendstil	S. 7
	14:00	Kindertour Hacken	S. 19
30.10. So	11:00	Oskar Maria Graf	S. 18
	13:00	Brandhorstmuseum	S. 20
	14:00	Tram (Route H)	S. 6

November

1.11. Di	11:00	Münchner Residenz	S. 20
	14:00	Ludwig II	S. 5
	14:00	Goldene Zwanziger?	S. 13
4.11. Fr	19:00	München grauslig-gruslig	S. 16
5.11. Sa	11:00	Altstadt	S. 4
	14:00	Herrscherschloss	S. 6
	14:00	Thomas Mann	S. 18
6.11. So	11:00	Nymphenburg	S. 20
	11:00	Blattmacher	S. 13
	14:00	Dort wo es zünftig...	S. 13
	14:00	Tram (Route B)	S. 6
11.11. Fr	19:00	München grauslig-gruslig	S. 16
12.11. Sa	11:00	München „sagenhaft“	S. 4
	14:00	Kindertour Salzsäumer	S. 19
	14:00	Trümmer, Träume	S. 12
	14:00	Vergangene Tage	S. 11
13.11. So	11:00	Schackgalerie	S. 20
	14:00	Tram (Route H)	S. 6
	14:00	Pasing	S. 10
19.11. Sa	11:00	Altstadt	S. 4
	14:00	Jugendstil	S. 7
	14:00	Westschwabing	S. 7
20.11. So	11:00	Henker und Huren	S. 4
	11:00	Nymphenburg	S. 20
	14:00	Neuhausen	S. 9
	14:00	Tram (Route B)	S. 6
26.11. Sa	11:00	München „sagenhaft“	S. 4
	14:00	Kindertour Mauer	S. 19
	14:00	Liebe, Lust	S. 16
	14:00	Rauschgoldhaar	S. 21
27.11. So	11:00	Neue Pinakothek	S. 20
	14:00	Rauschgoldhaar	S. 21
	14:00	Tram (Route H)	S. 6

Dezember

3.12. Sa	14:00	Giesing	S. 10
	14:00	Monachium Sacrum	S. 11
4.12. So	11:00	Nymphenburg	S. 20
	14:00	Rauschgoldhaar	S. 21
	14:00	Henker und Huren	S. 4
10.12. Sa	14:00	Hoflieferanten	S. 16
	14:00	Maschallah	S. 11
11.12. So	14:00	Königsplatz	S. 13
	14:00	Rauschgoldhaar	S. 21
17.12. Sa	14:00	Au	S. 8
	14:00	Rauschgoldhaar	S. 21
18.12. So	11:00	Nymphenburg	S. 20
	14:00	Alter Südl. Friedhof	S. 11
	14:00	Rauschgoldhaar	S. 21

AUSBLICK AUF 2012

1.1. Sa	14:00	Henker und Huren
7.1. Sa	11:00	Altstadt
8.1. So	14:00	Tram (Route B)
14.1. Sa	11:00	München „sagenhaft“
15.1. So	11:00	Nymphenburg
	14:00	Tram (Route H)



Möchten Sie das Jahresprogramm 2012 zugeschickt bekommen? Rufen Sie uns bis Ende November an; gerne nehmen wir Sie in unsere Kartei auf. Falls Sie das Programm nicht mehr möchten, genügt ebenfalls ein Anruf.

